

Fadenlifting

Face Push-Up

Fadenlifting-Face Push-Up

Prinzip der Behandlung

Das Soft-Lifting mit Fäden hat sich bereits seit über 10 Jahren etabliert. Anfänglich wurden dafür permanente Fadenmaterialien (Goldfäden, Aptos) verwendet. Heute setzen wir biokompatible, resorbierbare Fadenmaterialien (PDO, PCL oder PMA) zur Behandlung ein. Die Fäden werden unter sterilen Bedingungen und mithilfe einer örtlichen Betäubung unterschiedlich tief in die Haut eingebracht.

Als initiales Resultat wird die Haut gespannt (*Push-up-Effekt*). Später setzt eine Straffungsreaktion des Bindegewebes ein, die durch das Fadenmaterial selbst induziert wird und daher einen nachhaltigen Effekt hat. Die Kontur verbessert sich auf natürliche Art und Weise. Dieses Ergebnis hält ca. 1,5–2 Jahre an.

Anwendungsbereich:

Die Behandlung mit Fäden ist vor allem bei leichter und mittelschwerer Alterung (*Elastose bzw. Konturverlust*) im **Gesicht** angezeigt. Bevorzugte Einsatzgebiete sind vor allem die Wangenpartie, Unterlid-Jochbogen-Region und Stirn-Brauen-Region. Neue Indikationen sind aber auch der **Hals**, das **Dekolleté** und die **Oberarme**.

Nach der Behandlung:

Das Fadenlifting hat normalerweise eine kurze Ausfallzeit von ca. 1-2 Tagen.

Als Nebenwirkungen können jedoch auch Schwellungen, Haematome, Spannungsgefühl oder auch Verziehungen im Behandlungsbereich vorübergehend auftreten. Sehr selten treten Infektionen, Entzündungen und Abstossungsreaktionen auf.

Gesichtsbehandlungen (z. B. *Massagen*) und Sauna sollten über min. 2 Wochen pausiert werden.

Dieses Behandlungsverfahren schliesst die Lücke zwischen Filling und operativen Liftingverfahren. Aufgrund der natürlichen Konturgebung trägt das Fadenlifting wesentlich zu einem schöneren und jüngeren Aussehen bei.

Fakten

Behandlungsdauer: 20–30 Minuten

Anästhesie: lokal

Klinikaufenthalt: ambulant

Fadenzug: nicht notwendig

Gesellschaftsfähig: nach 1-2 Tagen

Kassenpflichtig: Nein

Kosten: ab 200.00 CHF pro Faden und Region